

Großpösna, 6. Januar 2022 | Medieninformation

Entsorgung nach den Feiertagen

Wohin mit den Abfällen nach den Feiertagen? Die Kommunalentsorgung Landkreis Leipzig klärt auf.

Kontakt

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sandra Fröbel
Tel.: 034299 7060 81
oeffentlichkeitsarbeit@kell-gmbh.de

Entsorgung von Weihnachtsbäumen

Weihnachtsbäume können zwischen 01.01. und 28.02.2022 kostenfrei an den Wertstoffhöfen im Landkreis Leipzig abgegeben werden. Diese sind gänzlich von Schmuck, Lametta und Kugeln zu befreien. Weitere Informationen zu den Wertstoffhöfen: www.kell-gmbh.de

Wie entsorgt man Feuerwerk richtig?

Die abgebrannten Batterien sollten im Restmüll entsorgt werden. Feuerwerkskörper dürfen nicht mehr brennen und sollten auch nicht mehr warm oder heiß sein, wenn diese in den Müll geworfen werden. Sollten einzelne Artikel noch glimmen, können diese einfach mit etwas Wasser abgelöscht werden. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass alle Artikel ausgekühlt sind und keine Glut mehr vorhanden ist!

Umverpackung

Die Umverpackung bei den Mehrschussbatterien besteht entweder aus einer Pappschachtel oder aus einer Außenhülle/Deckel aus Kunststoff. Die Pappe kann in der Blauen Tonne und die Kunststoffverpackung in der Gelben Tonne entsorgt werden.

Nicht verwendetes Feuerwerk oder Blindgänger

Wer ungenutztes Feuerwerk entsorgen möchte, der muss die Feuerwerkskörper vorbereiten. Am einfachsten ist es, wenn man die Feuerwerkskörper einige Stunden in Wasser badet und zur Sicherheit die Körper einzeln in eine, mit Sand oder Erde gefüllte, Tüte packt, sodass keine Chance mehr besteht, dass sich das Feuerwerk entzünden kann. Die Entsorgung erfolgt danach über die Restabfalltonne.

Mehrmengen Papier, Pappe, Kartonage

Nach den Weihnachtsfeiertagen sammelt sich in der Regel viel Papier, Pappe und Kartonage an. Es ist wichtig, diese Wertstoffe in die Blaue Tonne zu geben. Sollte der Behälter voll sein, raten wir zum Zwischenlagern der Mehrmenge oder einen der 10 Wertstoffhöfe im Landkreis Leipzig zu nutzen.

Entsorgung von Selbsttests

Aufgrund der aktuellen Situation: Covid-19-Selbsttests können über die Restmülltonne entsorgt werden. Eine Übersicht über die Entsorgungswege der Abfälle gibt es auf www.kell-gmbh.de.

Lithium-Batterien gehören nicht in den Restmüll

Lithium-Batterien im Restmüll sind immer wieder Ursache für gefährliche Brände in Abfallbehandlungsanlagen. Batterien und Akkumulatoren (Akkus) gehören weder in den Restmüll, noch dürfen sie in die Umwelt gelangen. Sie müssen über Sammelstellen beim Handel oder auf den Wertstoffhöfen des Landkreises Leipzig erfasst und dem Recycling zugeführt werden. Dadurch können Schadstoffe aus dem Stoffkreislauf entnommen und Wertstoffe zurückgewonnen werden.

Zunehmender Einsatz von Lithium-Batterien

Man findet sie in Handys, Laptops, E-Bikes, Akkubohrern, Drohnen und blinkenden Kinderschuhen: Leistungsstarke Lithium-Batterien sind überall, und ihr Einsatz steigt massiv. Der verstärkte Einsatz von Lithium-Batterien stellt bei der Erfassung, beim Recycling und Transport neue Anforderungen an Besitzer und Entsorger. Mechanische Beschädigungen oder Kurzschlüsse können bei Lithium-Batterien (Lithium-Metall-Batterien und Lithium-Ionen-Akkumulatoren) dazu führen, dass in der Zelle elektrochemische Reaktionen stattfinden. Diese bewirken häufig eine starke Erwärmung und sogar Brände von Li-Akkus.

Lithium-Batterien als Gefahrgut der Klasse 9 eingestuft

Auch für die Mechanisch–Biologische Abfallbehandlungsanlage auf dem Gelände der Zentraldeponie Cröbern, in der Restabfälle aus privaten Haushalten des Landkreises und der Stadt Leipzig angenommen werden, sind Lithium-Batterien im Restabfall ein enormes Sicherheitsthema, denn dort setzen sich Menschen bei ihrer täglichen Arbeit einer großen Gefahr aus.

Damit Schäden für Menschen und Umwelt erst gar nicht entstehen, trennen Sie bitte Batterien und Akkus vom Restmüll und nutzen Sie die kostenlosen Abgabemöglichkeiten Ihrer Verkaufsstellen bzw. auf allen Wertstoffhöfen im Landkreis.

Übrigens: Energie aus nicht aufladbaren Batterien kann 300-mal teurer sein als Energie aus der Steckdose, aufladbare Akkus schneiden etwas besser ab. Ist kein Netzanschluss möglich, sollten bevorzugt Akkus verwendet werden. Dadurch produzieren Sie weniger Schadstoffe und sparen Geld.